Gebete und Segnungen des Meret-Kultes

Tägliches Gebet

Meret gib uns

*offene Augen, dass wir unseren Nächsten sehen,
offene Ohren zu hören, wo uns der Nachbar braucht,
offene Hände, die weitergeben, was wir empfangen haben,
starke Arme, die zupacken können, wo man uns braucht;
feste Füße, die auf den rechten Wegen gehen;
ein offenes Herz, das mitempfindet;
Liebe, die sich ohne Gegenliebe verschenkt;
Hoffnung, die Zuversicht auslöst;
und einen Glauben, der alles überwindet*

Gebet in Zeiten der Unsicherheit

Meret, Mutter unseres Glaubens,

*ich bitte dich gib deiner Dienerin die Kraft
die Wahrheit zu sehen, wo Irrtum ist;
den Glauben zu bringen, wo Zweifel droht;
die Hoffnung zu wecken, wo Verzweiflung quält;
das Licht der Liebe zu entzünden, wo die Finsternis regiert;
und Trost zu spenden, wo der Kummer wohnt.*

*Kein Blendwerk soll meinen Blick trüben für die Wahrheit und
die Schönheit von Var's Werk, solange bis der Tag die Nacht
ablöst.*

Segnung

*Ich segne Euch im Namen der Meret, aus der ihr geboren seid,
und zu der ihr
einst zurück kehren werdet.*

Ihr Name soll euch erfüllen mit der tiefen Gewissheit ihrer Liebe.

*Wann immer ihr dem Wind begegnet,
Wann immer ihr den Bäumen lauscht,
Wann immer ihr das Leben atmet,
Werdet ihr IHREN Namen hören.*

So seit gesegnet durch sie als Jungfrau, mit Reinheit und Hoffnung.

*Seit gesegnet durch sie als Mutter,
mit Schaffenskraft und Güte.*

*Seit gesegnet durch sie als Alte Frau,
mit Weisheit und Erkenntnis.*

*Ich segne euch im Angesicht der Kraft,
die durch die Göttin wirkt.*

Sie soll euch erfüllen, euch Linderung verschaffen wenn ihr leidet, soll

euch begleiten immerdar und euer Licht sein, auch in dunkelster Nacht.

Bis SIE euch wieder zu sich ruft.

Segen für einen Sterbenden

Weise Frau Meret, du bist bei uns an jedem Morgen, du begleitest uns durch jeden Tag, so bitten wir dich sei auch nun an unserer Seite denn es will Abend werden für diesen Menschen

und sein Tag neigt sich dem Ende zu.

*Bleibe bei uns, wenn sie über uns kommt
die Nacht des Schmerzes und der Angst,
die Nacht des Zweifels und der vergebliche Hoffnung,
die Nacht des bitteren Todes.*

*Bleibe bei uns und bei allen Var'Athr'im am Abend des Tages,
am Abend des Lebens, am Abend der Welt.*

*Bleibe bei uns mit deiner Gnade und Güte,
und spende uns deinen Trost und Segen.*

*Bleibe bei uns und bei allen deinen Kindern
bis wir eingehen dürfen in Seeligkeit deines Lichtes.*

Waffensegnung

Gütige Meret,

Wir, die wir im Lichte Vars wandeln erbitten heute deinen Beistand.

Wieder einmal müssen wir die Waffen erheben, um gegen die Diahad'im zu streiten.

Und auch wenn wir voller Mut und Zuversicht in Dich in den Kampf ziehen, so vermögen doch Kraft und Stahl allein diesen Feind nicht zu bezwingen.

Unsere sterblichen Bemühungen sind zum Scheitern verurteilt ohne den Beistand deiner göttlichen Gnade.

Und so bitten wir dich, sieh in unsere Herzen und prüfe unseren Geist und wenn wir vor deinen Augen bestehen können, so erfülle diese Waffen mit deiner reinigenden Kraft der Erde. Auf das der Schatten dem Licht weichen muß, wie die Nacht dem Tage.

So soll auch deine Kraft diese Waffen erfüllen bis das der nächste Tag anbricht.

Wir bitten dich Meret: Sei unser Licht in dieser dunklen Stunde!

Zum Troste und Stärkung eines Verwundeten

*Die Zeit geht schnell vorbei,
und das Leben ist kurz.*

*Du hast den Tag schon verloren,
wenn du heute nicht leben willst.*

*Darum denke nicht mit Angst
an die Sorgen von morgen.*

*Lass heute das Licht Merets in deinen Geist
und erfreue dich an kleinen Dingen.*

*Das ganze Elend von gestern
lass dort liegen, wo es geschah.*

Freue dich auf das Heute und lebe!

*Meret erfülle dich mit Ihrer Liebe
und dein Herz mit Freude,
deinen Verstand mit klaren Gedanken,
deine Augen mit Lachen,
deine Ohren mit Musik,
deine Nase mit Wohlgeruch,
deinen Mund mit Frohsinn,
deine Hände mit Stärke,
deine Arme mit Kraft
dein Beine mit Ausdauer,
und dein Füße sollen immer wandeln auf Ihren Pfaden.*

(dabei kann man eine Art symbolische Waschung durchführen)

Ritual zur großen Heilung (Allheilung)

Materialien:

1. Ananasminze
2. Gesegnetes Wasser
3. Heilige Erde

Zunächst wird der zu Behandelnde auf klassische Art und Weise medizinisch versorgt. Das heißt, die Wunden werden gereinigt und von Fremdkörpern befreit, Brüche eingerichtet, tiefe Wunden vernäht und so weiter. Danach wird dem Verwundeten, möglichst auf die bloße Haut des Leibes, das Symbol des Meret-Kultes aus heiliger Erde aufgestreut. Dabei wird das Tagesgebet des Kultes gesprochen:

*Meret gib uns
offene Augen, dass wir unseren Nächsten sehen,
offene Ohren zu hören, wo uns der Nachbar braucht,
offene Hände, die weitergeben, was wir empfangen haben,
starke Arme, die zupacken können, wo man uns braucht;
feste Füße, die auf den rechten Wegen gehen;*

*ein offenes Herz, das mitempfindet;
Liebe, die sich ohne Gegenliebe verschenkt;
Hoffnung, die Zuversicht auslöst;
und einen Glauben, der alles überwindet*

Zum Abschluss wird dem Verwundeten ein Blatt der Ananasminze in den Mund gelegt. Sodann beginnt die Priesterin das folgende Gebet (Die Hände der Priesterin schweben über dem Kopf des Patienten):

*Die Zeit geht schnell vorbei,
und das Leben ist kurz.
Du hast den Tag schon verloren,
wenn du heute nicht leben willst.*

(Das gesegnete Wasser wird in eine Schale gegeben, genial wäre eine die von innen her leuchtet!)

*Darum denke nicht mit Angst
an die Sorgen von morgen.
Lass heute das Licht Vars in deinen Geist
und erfreue dich an kleinen Dingen.*

(Ein sauberes Tuch in weiß oder grün wird eingetaucht und etwas ausgedrückt)

*Das ganze Elend von gestern
lass dort liegen, wo es geschah.
Freue dich auf das Heute und lebe!*

(Eine Hand der Priesterin ruht kurz auf dem Kopf des Patienten)

[Sollten 2 Priesterinnen anwesend sein, dann könnte die Eine diese Haltung beibehalten und die zweite die Waschung vornehmen und weiter sprechen.]

Meret erfülle dich mit Ihrer Liebe

(Jetzt beginnt die Waschung, das Tuch wird nach jeder Berührung wieder in das Wasser getaucht und kurz ausgedrückt)

(eine Berührung über dem Herzen)

und dein Herz mit Freude,

(eine Berührung an der Stirn)

deinen Verstand mit klaren Gedanken,

(eine Berührung an den Augen)

deine Augen mit Lachen,

(eine Berührung an den Ohren)

deine Ohren mit Musik,

(eine Berührung an der Nase)

deine Nase mit Wohlgeruch,

(eine Berührung an dem Mund)

deinen Mund mit Frohsinn [oder besser: Wahrheit]

(eine Berührung an den Händen)

deine Hände mit Stärke,

(eine Berührung an den Armen)

deine Arme mit Kraft

(eine Berührung an den Beinen)

dein Beine mit Ausdauer,

(eine Berührung an den Füßen)

und dein Füße sollen immer wandeln auf Ihren Pfaden.

Abschluß:

Merets Liebe und Güte schenke diesem, ihrem Kind Kraft und Heilung